



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

An
An die Bürgermeisterin der Stadt Bünde
Frau Susanne Rutenkröger

Fraktionssprecherin

Stefanie Janßen-Rickmann

Bünde, 1. Juli 2026

Trinkbrunnen in der Innenstadt

Sehr geehrte Frau Rutenkröger,

die Ratsfraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN bittet um Behandlung und Beschlussfassung des folgenden Antrags durch den zuständigen Ausschuss und ggf. den Rat der Stadt Bünde.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Bünde wird beauftragt, einen Trinkbrunnen am Tönnis-Wellensiek-Platz und einen Trinkbrunnen an der Bahnhofstraße vor dem Gebäude „die alte Ort“ aufzustellen.

Begründung:

Der Juni 2026 war auch in Bünde der wärmste Monat und der 27.06.2026 der heißeste Tag seit der Temperaturaufzeichnung. Die Zahl der Hitzetage über 30 °C nimmt seit Jahren zu. Hitze stellt eine erhebliche gesundheitliche Belastung dar, insbesondere für ältere Menschen, Kinder, Schwangere und Personen ohne festen Wohnsitz.

Trinkwasser ist ein Grundbedürfnis und stellt sicher, dass auch Menschen ohne Geld oder Zugang zu Gastronomie versorgt sind. Trinkbrunnen gewährleisten soziale Teilhabe und Versorgungsgerechtigkeit im öffentlichen Raum.

Trinkbrunnen sind eine kosteneffiziente, nachhaltige und sozial gerechte Maßnahme zur Klimaanpassung. Sie schützen die Bevölkerung in Hitzeperioden vor gesundheitlichen Risiken, reduzieren Plastikmüll, verbessern die Aufenthaltsqualität und stärken die Resilienz der Stadt gegenüber zunehmenden Hitzeperioden

Mit freundlichen Grüßen

Stefanie Janßen-Rickmann

für die Ratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN